

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

281 (12.10.1892) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 281. Erstes Blatt.

Mittwoch den 12. Oktober

1892.

Bekanntmachung.

Nr. 91129. Die Sonntagsruhe im Handelsgewerbe betreffend.

Durch Beschluß des Bezirksrats vom heutigen wurde Nachstehendes bestimmt:

Auf Grund des §. 41 a, 105 b, Abs. 2, 105 c Gewerbe-Ordnung, Art. 3 der Vollzugs-Verordnung vom 24. März 1892 wird für die Stadt Karlsruhe denjenigen Personen, welche mit Milch und Rahm handeln, gestattet,
a. am ersten Oster-, Pfingst- und Weihnachtstfesttag bis Vormittags 9 Uhr,
b. an allen übrigen Sonn- und Festtagen Gehilfen, Lehrlinge und Arbeiter zu beschäftigen, die oben bezeichneten Waarengattungen feil zu halten und zu verkaufen in der Zeit bis 11 Uhr Morgens und von 3 bis 9 Uhr Abends.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1892.

Großh. Bezirksamt.

A. Beck.

22.

Öffentliche Zustellung.

F. Goldschmidt, Herrenconfection in Speyer, vertreten durch J. Kettich, Rechtsagent in Karlsruhe, klagt gegen den Eisenbahngehilfen Joh. Vater in Maxau, i. St. an unbekanntem Orte abwesend, aus Kleiderkauf mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 203 Mk. nebst 5% Zins vom Klagezustellungstag und laßt den Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großherzogliche Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Freitag den 2. Dezember 1892, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1892.

W. Frank,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Karlsruher Protestantenverein.

31. Sonntag den 16. Oktober, Abends 6 Uhr, im großen Rathhauseaal Vortrag von Stadtpfarrer Brückner über:

„Das Apostolische Glaubensbekenntnis“.

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Kasse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Aufruf!

5.5. Unsere neue Pflanzkirche im Bahnhofsquartier wird am allgemeinen Kirchweihsonntag, den 16. Oktober l. J., durch Seine Exzellenz den hochwürdigsten Herrn Erzbischof consecrirt werden.

Um der Freude der Katholiken an diesem so wichtigen Ereignisse äußeren Ausdruck zu geben, ist es notwendig, umfassende Vorbereitungen zu treffen, womit bereits begonnen ist.

Da aber der Kirchenbauverein seine Mittel zu noch so vielen Anschaffungen und Herstellungen dieser Stadt, insbesondere des Bahnhofsquartiers, mit der ebenso dringenden als herzlichen Bitte, uns zur Vollendung unserer Kirche und zur Bestreitung der noch bevorstehenden Kosten, besonders für eine würdige Ausschmückung des Kirchenplatzes Beiträge leisten zu wollen.

Gilt es doch, dieses hohe und freundliche Ereignis zu einer seiner Bedeutung für alle Katholiken der Stadt würdigen und diesen zur Ehre gereichenden Festfeier zu gestalten; es werden voraussichtlich viele fremde Gäste dazu hier eintreffen.

Wir haben die Anordnung getroffen, daß Jeder, der von uns berechtigt ist, Beiträge entgegen zu nehmen, eine mit dem Stempel der Pfarrefuratie versehene Sammelliste vorlegen muß, in welche die freundlichen Wohlthäter ihre Gaben selbst eintragen wollen.

Bei der Kürze der Zeit, die uns zu den Vorbereitungen noch zur Verfügung steht, bitten wir, uns zu diesem Zweck zugesandte Gaben möglichst bald zukommen lassen zu wollen.

Karlsruhe, den 26. September 1892.

Der Vorstand des Kirchenbauvereins.

Außer den Sammellisten in den Händen einer Anzahl Herren liegen solche auf bei den Herren: Kaufmann J. Schuch, Bobhofstraße 38, Kaufmann Heim. Koller, Schützenstraße 43, Uhrmacher F. Böhner, Schützenstraße 11, Revier Lamp, Luisenstraße 35, Pfarrkurat Brettle, Klappenerstraße 62, Kaufmann Kiegel, Augustenstraße 55, Agentur der liter. Anstalt, Herrenstraße 34.



Unsere verehrl. Mitglieder beehren wir uns zur Monatsversammlung auf

Mittwoch den 12. d. M.,

Abends 8 Uhr,

in den Gartensaal des Hotel Stoffleth, Karl-Friedrichstraße 28 hier, freundlichst einzuladen.

„Besuch der Krupp'schen Werke in Essen“.

Vortrag des Vorstandes Herrn L. Schwindt.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1892.

22.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 12. Oktober l. J.,

Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden in der Waldstraße 63 (Eingang beim Krokodil) nachverzeichnete Fahrnisse aus dem

Aufforderung.

3.2. Wegen des Bücherabflusses per 1. November d. J. bitten wir dringend, Rechnungen über für uns gelieferte Arbeiten bzw. Waaren bis spätestens den 24. d. Mts. bei uns einreichen zu wollen. Bei dieser Gelegenheit machen wir wiederholt darauf aufmerksam, daß wir nur solche Posten bezahlen, welche mit unserer Anweisung belegt werden können.

Freiherrl. v. Seidenherz'sche Gutsverwaltung
Mühlburg.

Bekanntmachung.

Nr. 11160. Die Lieferung von
140 Zentnern Zuckerrüben,
80 Zentnern Gelberüben,
40 Zentnern Kartoffeln

für den Stadtpark (Tiergarten) soll im Submissionswege vergeben werden. Angebote auf die ganze oder teilweise Lieferung unter Beilegung gut eingepackter Muster sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis zum 20. Oktober, Vormittags 11 Uhr, bei dem Stadtparkeneinnehmer abzugeben, wofür auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1892.

Stadtpark-Kommission.

Pfänder-Versteigerung.

6.4. Vom 10. bis einschließlich 14. d. Mts., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir in unserm Versteigerungslokal (Eingang großer Rathhauseaal) die über 6 Monate verfallenen Fahrnißpfänder bis zu Lit. C Nr. 7000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

Mittwoch den 12. Oktober d. J.:

Brillanten, Brillantringe, Brillantbrochen, goldene u. silberne Uhren, goldene Ketten, Ringe, Armbänder, silberne Löffel, Gabeln, Messer;

Donnerstag den 13. Oktober d. J.:

Betten, Schuhe, Stiefel, Rohhaar;

Freitag den 14. Oktober d. J.:

Luch, Leinwand, Röllch, Kleidungsstücke, Uhren, Ringe und dergleichen.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1892.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Ettlingerstraße 43 ist mit freier Aussicht (ohne Vis-à-vis) eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. Oktober, sowie eine solche von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst bei H. Wolfmüller,

Nachlaß des + Ferura-Wirthe **Albert Körner** gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
 3 Betten, 1 Kommode, 2 Kästen, 1 Kinderbett, 2 Küchenschränke, verschied. Bilder, Weiszeug, Herrenkleider, 1 Podium, verschied. Küchengeräthe und sonst Verschiedenes, wozu Kaufliebhaber höflichst einladet
A. Oehler, Waisenrichter-Stellvertreter.
 Karlsruhe, den 11. Oktober 1892.

2.2. **Waaren-Versteigerung.**

Wegen Geschäftsaufgabe werden die Restbestände des **Tapestry-, Kurz-, Weiß- und Wollwaaren-Lagers** kommenden **Donnerstag, Freitag und Samstag, jeweils 9-12 und 2-6 Uhr,** im Laden **58 Kaiserstraße 58** gegen Baarzahlung versteigert, als:
 Sophas, Sesseln, Pantoffeln, Streifen, gehäkelte seidene Börsen, gezeichnete Handarbeiten, Papierkörbe, Hausapotheken, Hälalaarne, wollene Tücher, Kapuzen, Strumpfwaaren, gestricke Herrenjacken, Handschuhe, Besagartikel, Knöpfe, Hemden, Kragen, Cravatten, Wolle, Seide, Perlen, seidene Bänder und viele andere Artikel,
 hiezu ladet höflichst ein
Hischmann, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 43, nächst dem Hauptbahnhof, ist eine schöne Wohnung von fünf Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarden für sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
 3.1. Augustenstraße 28a ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Hinterhauses.
 — Gottesauerstraße 31 ist im 2. Stod eine elegante Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause, parterre.
 — Herrenstraße 5 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre rechts.
 — Kaiserstraße 57 ist auf 23. Oktober eine Wohnung von zwei Zimmern nebst Zugehör im Seitenbau zu vermieten. Näheres Amalienstraße 85 auf dem Bureau.
 — Kaiserstrasse 101/3 ist auf 23. Oktober zu vermieten: 3 Treppen hoch, eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergestellte Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör. Näheres Kronenstrasse 25 im Laden.
 — Kaiserstraße 167, 4 Treppen hoch, ist sofort oder später eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 2 auf die Straße gehend, Küche und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im Möbelgeschäft.
 6.3. Klauprechtstraße 4 sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im Hause parterre oder auch Karl-Friedrichstraße 14 im Laden.
 — Körnerstraße ist im 4. geraden Stod eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 17 im 3. Stod rechts.
 — Kreuzstraße 16 ist der 2. Stod, bestehend in einer schönen Wohnung von 6-8 event. auch 9 sehr hohen, großen und hellen Zimmern etc., sofort oder später zu vermieten. Näheres Akademiestraße 85, Morgens zu erfragen.
 2.2. Kriegstraße 85c ist eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern mit Balkon, Badezimmer und allem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst 2 Treppen hoch oder Kaiserstraße 58 im Laden.
 — Kronenstrasse 25, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.
 — Kronenstrasse 46 ist auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör zu vermieten.
 — Kurvenstraße 20 ist der 4. Stod von 4 großen Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit reichlichem Zugehör und Gartenanteil, ohne Vis-à-vis, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod oder Karlstr. 69 im 1. Stod.
 10.7. Kurvenstraße 26, neben der Hirschbrücke, ist im 3. Stod eine elegante Wohnung von vier Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf den 23. Oktober l. J. preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stod selbst von 11 Uhr Vormittags an, oder in der Bäckerei Hirschstraße 96, oder Kriegstraße 118 im Bureau.
 3.2. Leopoldstraße 14 ist im 2. Stod eine sehr freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst 2 Kellern, 2 Mansarden, Hofraum und Waschküche auf 23. Oktober oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst.

— Lessingstraße 41, nächst der Kriegstraße, ist im 1. Stod eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, sowie eine schöne helle Werkstätte mit Bureau auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Die Werkstätte würde sich auch als Atelier eignen. Näheres Auskunft ertheilt die Glasmalerei Lessingstraße 89.
 — Ludwig-Wilhelmstraße 3 (Neubau) ist der 4. Stod, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden oder Rüppurrerstr. 70a im 1. Stod.
 4.4. Ludwig-Wilhelmstraße 7 ist eine freundliche Wohnung im 5. Stod von 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause bei Frau Schulz im 3. Stod.
 — Luisenstraße 38 ist im 4. Stod eine Wohnung von 3 großen, nach der Straße gelegenen Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Ansehen von Morgens 10 bis 2 Uhr Mittags. Näheres Werberplatz 89, parterre.
 — Marienstraße 74 und 76, gegenüber der neuen Kirche, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör sofort oder 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Friebrichstraße 6, parterre, oder Marienstraße 74 im 2. Stod.
 — Scheffelstraße 20 ist im 2. Stod eine kleine Wohnung von einem Zimmer und Küche sofort zu vermieten. Ebenfalls ist im 3. Stod zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere Kaiser-Mlee 143 im 1. Stod.
 *3.3. Schützenstraße (verlängerte) ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, auf's Oktober-Quartal zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ettingerstraße 21 im 3. Stod.
 — Schützenstraße 47 sind im Vorderhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten.
 — Schützenstraße 54 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Vorderhauses.
 — Spitalstraße 83, gegenüber der Thäterschule, ist der 3. Stod (Mansarde), bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Anteil am Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.
 — Stefaniensstraße 84 ist der 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, wegen Trauerfalles sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stod daselbst.
 — Uhlandstraße 21 ist im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort, ebenso im 4. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stod daselbst.
 3.2. Waldstraße 21 ist im 3. Stod des Seitenhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc. sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.
 *4.3. Waldstraße 56 ist der 3. Stod von 5 großen Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller etc. sofort zu vermieten; sodann im Hinterhaus, parterre, 2 Stuben, Küche und Keller zum 23. Oktober auf 3-4 Monate an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1. Stod.
 — Waldstraße 91 sind Wohnungen von 3 und 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, sammt allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

5.1. Wilhelmstraße 50 und 52 sind auf 23. April 1893 event. früher zu vermieten: eine Wohnung von 7 Zimmern, Baderraum etc., eine Wohnung von 6 Zimmern und sonstigem Zugehör, zwei Wohnungen von je 4 Zimmern und sonstigem Zugehör, zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und sonstigem Zugehör.
 Näheres Wilhelmstraße 50, parterre.
 — Zähringerstraße 11 ist auf 23. Oktober eine schöne Mansardenwohnung nebst allem Zugehör zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre.

— Eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör ist sofort oder auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stod, Eingang Thurmstraße.

— Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2-3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober zu vermieten: Lessingstraße 41. Näheres Lessingstraße 89 im 1. Stod.

2.1. Eine Wohnung von 2-3 Zimmern mit Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober in der Kaiser-Allee 36 billig zu vermieten.

2.1. In einem feinen Hause ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer mit Küche an 1-2 ruhige Personen auf 23. Oktober l. J. oder später zu vermieten. Zu erfragen: Kriegstraße 118, auf dem Bureau.

— Amalienstraße 61, eine Treppe hoch, ist sofort eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres ebendaselbst.

Karlstraße 46a
 ist eine elegante Wohnung im 3. Stod von 6 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Zu vermieten per 23. Oktober Karl-Friedrichstraße 6, 2 Treppen hoch, eine neu hergerichtete, große Wohnung, mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres beim Eigenthümer E. Helff.

Mansardenwohnung.
 — Verlängerte Schwimmschulstraße ist im 2. Stod des Neubaus eine schöne Mansardenwohnung an eine oder zwei Personen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Roonstraße 7 im 2. Stod.

Wegen Abreise
 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, sehr hell und geräumig, um äußerst billigen Preis zu vermieten. Näheres Söstenstraße 72 im 2. Stod links. Daselbst ist ein gebrauchter Herd zu verkaufen.

Laden mit oder ohne Wohnung,
 in enorm frequenter Lage, Karl-Friedrichstraße 32, zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
 5.3. Ein Laden mit Wohnung, in welchem bisher ein Friseur- und Kleidergeschäft mit Erfolg betrieben wurde und welche sich hauptsächlich für einen Anfänger eignen, ist auf 23. Oktober l. J. billig zu vermieten. Näheres bei **H. Cronsbauer**, Kaiserstraße 193, zu erfragen.

Laden zu vermieten.
 — Kurvenstraße 17 ist ein hübscher Laden mit 3 Zimmern, in welchem seit 5 Jahren ein Rasier- und Friseur-Geschäft betrieben wurde, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Auch könnte die Einrichtung billig abgegeben werden. Zu erfragen daselbst.

Laden zu vermieten.
 Ein großer Laden mit Bureau und sonstigem Zugehör ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Ritterstraße 14, eine Treppe hoch.

Spezereigeschäft zu vermieten.
 — Klauprechtstraße 24 ist der Laden mit 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 77 im 2. Stod.

6.5. Werkstätte,
sehr geräumig und hell, mit anstößendem Zimmer
nebst Zugehör, auch als Magazin geeignet, ist so-
fort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 20. Zu
erfragen im 2. Stod.

Wohnungs-Gesuch.

3.2. Ein nach Karlsruhe versehler Beamter sucht
eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör.
Offerten wollen unter Angabe des Preises unter
Nr. 5158 an das Kontor des Tagblattes gerichtet
werden.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Luisenstraße 16 ist ein beizbares Mansarden-
zimmer an eine ruhige Person zu vermieten.

2.2. Ein event. zwei sehr schöne Zimmer, gut
möblirt, 1 Treppe hoch, in ruhiger, schöner Lage
nahe beim Hauptbahnhof, sind sofort oder auf
1. November zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrer-
straße 10 im 2. Stod.

3.2. Ein gut möblirtes Zimmer mit be'onde m
Eingang ist per sofort zu vermieten: Regensfel-
straße 1, par erre rechts.

3.2. Ein gut möblirtes, größeres Zimmer ist in
einem feinen Hause an eine solide Dame sofort
zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 44, parterre.
Zu sprechen zwischen 2 und 4 Uhr Nachmittags.

— Velfortstraße 12, in ruhigem Hause, sind im
3. Stod 2 sehr schöne und große, auf die Straße
gebende Zimmer mit 2 und 3 Fenstern (unmöblirt)
auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im
3. Stod.

— Schillerstraße 14 ist ein hübsch möblirtes
Parterrezimmer mit besonderm Eingang vor dem
Glasabschluß mit einem oder zwei Betten zu ver-
mieten.

— Ein großes, gut eingerichtetes Parterrezimmer
ist an einen Herrn zu vermieten: Vestingstraße 19.

* 3.3. Ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße
gehend, ist an einen bessern Herrn Vestingstraße 26,
eine Treppe hoch, zu vermieten.

— Wegen Verletzung sind zwei große, unmöb-
lirte Zimmer im 2. Stod, mit zwei Fenstern nach
der Straße gehend, auf 1. August oder später zu
vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

* Blumenstraße 7 ist ein möblirtes Mansarden-
zimmer auf 1. November zu vermieten. Zu er-
fragen im 2. Stod.

* Sofienstraße 62, zwei Treppen hoch, in einem
ruhigen Hause, ist ein großes, gut möblirtes Zim-
mer außerhalb des Glasabschlusses zu vermieten.

* 3.1. Luisenstraße 11, in besserem, ruhigem Hause,
ist ein schönes, gut möblirtes Zimmer blüht zu ver-
mieten. Näheres im 2. Stod.

* Bahnhofsstraße 42 ist an einen soltben Arbeiter
ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Näheres
im 2. Stod links.

* 3.1. Neue Akademiestraße 46, eine Treppe
hoch, nächst der Kunstschule und Infanteriekaserne,
sind 2-3 gut möblirte Zimmer sofort zu ver-
mieten.

4.1. Kaiser- Allee 36 sind 2-3 schön möblirt,
von einem Herrn seit 11 Jahren bewohnte Zimmer
in guter Lage auf 23. Oktober oder 1. November
zu vermieten.

* Akademiestraße 30 ist im Hinterhaus ein großes,
unmöblirtes Mansardenzimmer mit Kochofen sogetich
oder später zu vermieten. Dasselbe eignet sich
auch für junge Leute ohne Kinder. Näheres im
Vorderhaus, parterre.

Amalienstraße 71, 3 Treppen hoch, ist
zweifenstriges Zimmer zu vermieten.

Fasanenstraße 6, nächst dem Polytech-
nikum u. Gottesane,
sind ein schön möblirtes Wohn- und Schlaf-
zimmer zu vermieten.

Sebelstraße 4 ist im 3. Stod auf 1. No-
vember ein schön möblirtes
Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

Kapellenstraße 66, nächst der Kriegsstraße,
ist in schöner, freier Lage
ein gut möblirtes Zimmer sofort oder später an
einen soltben Herrn zu vermieten. Näheres daselbst
im 3. Stod rechts. 2.2.

Leisingstraße 20 ist im 3. Stod ein
großes, zwei-
fenstriges, auf die Straße gehendes, hübsch
möblirtes Zimmer zu vermieten.

Abgeschlossene Herren-Wohnung,
bestehend aus 2 großen, eleganten Zimmern mit
Balkon, Vorzimmer und Burschenzimmer, ist in
Mitte der Stadt, in freier Lage, eine Stiege hoch,
zu vermieten. Dieselbe bietet ein schönes, behag-
liches Geläß. Anfragen unter Nr. 5142 befördert
das Kontor des Tagblattes.

Schön möblirtes Zimmer
zu vermieten: Kreuzstraße 19. 5.3.

Möblirtes Zimmer,
worunter ein Salon und Schlafzimmer mit be-
sondrem Eingang zu vermieten: Velfortstraße 9,
hochparterre.

Wohn- und Schlafzimmer,
ineinandergehend, mit freiem Eingang, gut möblirt,
beide nach dem freien Platz vor der kathol. Stadt-
kirche gelegen, 1 Treppe hoch, sind zu vermieten:
Erbsprinzenstraße 20, eine Treppe hoch links.

Ein gut möblirtes Zimmer
ist zu vermieten: Schützenstraße 64 im zweiten
Stod. *5.5.

Möblirtes Zimmer
(1 Salon mit Schlafzimmer) sogetich zu vermie-
ten: Kaiserstraße 91. 4.3.

Zwei schön möblirte Zimmer
(Wohn- und Schlafzimmer) sind mit oder ohne
Pension einzeln oder zusammen abzugeben: Karl-
straße 29 a, 2 Treppen hoch.

Pension-Anerbieten.
— Ein schön möblirtes Zimmer mit guter
Pension ist sofort oder später zu vermieten:
Amalienstraße 71 im 3. Stod.

Ein schönes Vereinslokal
ist Samstag Abends zu vergeben. 5.3.
W. Eckert Wittwe, zur Nacht am Rhein.

Stallung zu vermieten.
Durlacher Allee 34 ist per 23. Oktober
eine Stallung für
3 Pferde nebst Burschenzimmer blüht zu vermie-
ten. Zu erfragen daselbst, parterre.

Stall.
Zwei Ställe nebst Futterraum und Burschen-
geläß per 1. November zu vermieten: Westend-
straße 31 im ersten Stod. 2.1.

Zimmer Gesuche.
* Eine Conservatoristin sucht ein möblirtes
Zimmer mit oder ohne Kst. Dieselbe, geprüfte
Lehrerin, wünscht engl. und franz. Unterricht
zu ertheilen. Offerten unter Nr. 5185 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein freundliches, möblirtes Zimmer mit oder
ohne ganze Pension sofort gesucht. Offerten unter
Nr. 5188 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer mit Pension-Gesuch.
2.2. Für ein Fräulein aus unserm Geschäft suchen
wir Wohnung mit voller Pension. Schriftliche
Offerten erbeten

Himmelheber & Vier,
Kaiserstraße 171.

Dienst-Anträge.
— Ein Mädchen wird für Hausarbeit gesucht.
Daselbst kann auch ein braves Mädchen das Kochen
unentgeltlich erlernen. Zu erfragen im Kontor des
Tagblattes.

3.2. Ein solides Zimmermädchen, welches etwas
serviren kann, wird sogetich gesucht: Kaiserstr. 219.

* 2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches
kochen und allen häudlichen Arbeiten vorstehen
kann, wird sofort gesucht in der Restauration
Neuer, Augartenstraße 46.

* Gesucht wird sofort ein fleißiges und reinliches
Mädchen: Uhländstraße 23.

Kapital auszuleihen.
* 2.2. Bei einer bliesigen Kasse sind auf I. Hypo-
thek circa 40 000 Mark ganz oder getheilt zum
üblichen Zinsfuß auszuleihen. Gest. Offerten
unter Nr. 5126 an das Kontor des Tagblattes er-
beten.

Ein Commis
für Buchhaltung und Correspondenz für dauernd in
ein Engros-Geschäft gesucht. Offerten mit Zeugniß-
Copieen und Ansprüchen nach Kaiserstraße 106 eine
Stiege hoch, zu richten. *3.3.

Wirth-Gesuch.

2.1. Für eine gutgehende, geräumige und in
bester Lage befindliche Wirthschaft wird per
sofort ein tüchtiger, kautionsfähiger Wirth
gesucht. Offerten unter Nr. 5187 an das
Kontor des Tagblattes.

U. Büffeldamen, zwei tüchtige, mit
guten Kenntnissen,
finden sofort gute Stellen. Um Einfindung
der Photographie und Neuweise bittet **L.
W. Unglenk,** Bertholdstraße 8, Freiburg
(Baden). 3.1.

Kellnerinnen!!!
Köchinnen, Büffeldamen, Zimmermäd-
chen, Köche, Hotelburschen,
Kellner und Diener finden u.
suchen Stellen durch
das Haupt-Placirungsbureau von **K.
Tröster,** Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

Kindermädchen
zum sofortigen Eintritt gesucht: Kriegsstraße 32 im
Hutgeschäft.

Stelle-Antrag.
* Ein kräftiger junger Mann, welcher mit
Pferden umgehen kann, wird sofort gesucht. Gebiente
Militär beoorzugt: Durlacher Allee 14, parterre.

Schriftseher-Lehrling.
2.1. Ein Junge mit guter Schulbildung, aus
anständiger Familie, findet Lehrstelle in
Hasper's Hofbuchdruckerei.

Stelle-Gesuch.
* 3.1. Ein sehr zuverlässiger, kautionsfähiger Mann
sucht Stellung als Ausläufer, Aufseher oder Packer.
Offerten sind unter Nr. 5189 im Kontor des Tag-
blattes abzugeben.

Eine Amme, gesund u. kräftig,
erbetet sich zu so-
fortigem Eintritt bei gut. r Familie. Offerten sub
1349 an **Rudolf Mosse,** Baden-Baden.

Eine tüchtige Büglerin
empfehl ich den geehrten Herrschaften in und
außer dem Hause, auch wird Wäsche zum Waschen
und Bügeln angenommen und schnell und pünktlich
besorgt. Näheres Amalienstraße 67 im Hinter-
haus. *4.1.

Das Haus Roonstraße 2,
neben dem „Tyroler“, über der Hirschbrücke, ist
billig zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer
Max van Venrooy, Kurdenstraße 27. 6.6.

Zu verkaufen
Amalienstraße 19 im 3. Stod: 1 Chaise-longue,
Schreibtisch, Waschtisch, Küchentisch, Gasherd,
Petroleumherd, Küchenschäfte, Fächer für Brief-
schaften, Zeitungspapier, Vorhangstangen u. Anzu-
leben von 11-12 und 2-3 Uhr. 2.2.

2.1. Ein guter, moderner
Stuhlflügel
ist billig zu verkaufen: Friedenstraße 21, parterre.

Sofienstraße 20 sind im 1. Stod zu verkaufen:
1 vollständiges Bett, 1 Eßisfontiere, 1 Waschkom-
mode, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 2 Stühle,
1 Uhr, 1 Lampe, 2 große Krautländer, 1 Porzellan-
ofen, 1 große Messingpfanne, 2 Küchenschäfte und
einige große, steinerne Einmachbüfen.

* Eine wenig gebrauchte, große zinkene Bades-
wanne, 1 kleines zinneres Schränkchen, 1 Ketten-
schisch-Nähmaschine, gebrauchte Bettfedern und noch
Verschiedenes sind zu verkaufen: Bismarckstr. 10,
parterre.

* Durlacherstraße 59 sind im 3. Stod des Hinter-
hauses eine Bettlade sowie ein dreißtziger Gänse-
stall billig zu verkaufen.

Ein Centralfeuergewehr
(Callber 16) mit Einlegrohren, Kugellauf 11 1/2 mm,
ist sofort sehr preiswerth abzugeben. Näheres im
Kontor des Tagblattes. 2.2.

Brodhaus' Conversationslexikon,
17 Bände, elegant gebunden, ist billig zu verkaufen.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *



Briefmarken-Handlung, Schätzungs- und Versteigerungsbureau, Kaiserstrasse 170.

Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen. Commissions-Verkauf.

Billig zu verkaufen:

1 eiserner Turnapparat für jugendliche Turner, 1 eiserner Armschüb, 1 hölzerner Firmaschüb, 1 Glaslästchen mit 2 Dedel für einen Adentisch: Kaiserstrasse 170, parterre.

Billig zu verkaufen:

1 schöner, weißgelber Damenhund (Sphex): Kaiserstrasse 170, parterre.

Verkauf.

22. Einige Tausend Ziegel, verschiedene Thüren, Fensterläden, Platten, Fenster und Verschiedenes sind billig zu verkaufen: Napfenerstrasse 106.

Herd.

33. Ein noch neuer, großer Herd aus der Küche der „Prinzessin Elisabeth“, für eine Wirtschaft oder Herrschaftsküche geeignet, eben'd ein großer und ein kleiner Schaf sowie ein Schrank mit Schubladen, für eine Speisekammer passend, sind billig zu verkaufen: Marienstrasse 16 in der Wirtschaft.

Für Weinändler und Wirthe

— Eine Partie weingrüne Lagerfässer, rund, oval, gut erhalten, Inhalt 600—8150 Liter, steht äußerst billig zum Verkauf: Akademiestrasse 57 im 2. Stod.

Kauf-Gesuch.

* Gut erhaltene

Violine

zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5183 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kassenschrank.

21. Ein gebrauchter, gut erhaltener, geräumiger Kassenschrank wird zu kaufen gesucht. Anträge unter Nr. 5186 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf!

Nur bei **J. Levy**, Spitalstrasse 7, Eck, kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten zahlt Frau Rentlinger Witwe, große Spitalstrasse 14.

FÜR

gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Wert **Ed. Lämmle**, Kronenstrasse 51.

Tanz-Unterricht.

Derselbe beginnt Anfang Oktober. Gefl. Anmeldungen nimmt entgegen

Georg Grosskopf,

Tanzlehrer, Säbringerstrasse 71, eine Treppe hoch (zwischen Lamm- u. Ritterstrasse).

Banyuls,

feinster Frühstücks-, Dessert- und Medizinalwein, empfiehlt

W. Wagenmann, Weinhandl.,
Degenfeldstrasse 1.

P.S. In allen größeren Delikatess- und Spezerei-Geschäften zu haben. *20.13.

63.

Doering's Seife mit der Eule.

Als Beisteuer zur Linderung der Nothlage Hamburg's u. Altona's haben wir uns entschlossen, von einem jeden Stücke unserer bewährten Doering's Seife mit der Eule, welches wir im Monate Oktober über den monatlichen Durchschnitt hinaus verlaufen, eine freiwillige Abgabe von je 5 Pfg. an das Hilfs-Comité obiger Städte zu entrichten.

Der Oktober-Consum wird daher durch einen könial. Notar kontrollirt und festgestellt, das Ergebnis an das Hilfs-Comité abgeliefert und dessen Quittung über empfangene Beträge durch die hiesige Zeitung veröffentlicht.

Um ein für die Nothleidenden recht günstiges Resultat zu erzielen, bitten wir um die Mühlthe und die Unterstützung seitens des Publikums namentlich dadurch, daß dasselbe seine Einkäufe im Monat Oktober vornehm und zu einem recht regen Absatz im Kreise seiner Freunde und Bekannten sein Möglichstes beitragen möge.

Doering & Cie, Frankfurt a. M.

Doering's Seife mit der Eule kostet unverändert 40 Pfg.

*43.

Familien-Seife

von der Parfümerie-Union Berlin

ist äusserst mild, und ihres angenehmen Parfüms wegen sehr zu empfehlen.

Preis pro Packet (6 Stück) 60 Pf. zu haben bei **Gustav Müller**, am kath. Kirchenplatz; **H. Bassler**, Durlacherstrasse 3; **F. Sipfle**, Durlacher Allee 12; **Ad. Hofherr**, Herrenstrasse 35; **A. Maier**, Kaiserstrasse 113; **H. Rothweller**, Kronenstrasse 43; **E. Fritz**, Schützenstrasse 65

F. WOLFF & SOHN, KARLSRUHE. 16 Medaillen.

PALMITIN

Seife wird zur Lieblingseife von Jedermann nach einmaligem Gebrauche. 25 Pf.



Mit wenig Bürstenstrichen

erzeugt thafächlich

Gentner's Wichse

in roten Dosen à 10 und 20 Pennia

prachtvollen, tief schwarzen, dauerhaften Glanz. Es ist die beste und billigste Wichse der Welt, weil sie vor Gebrauch mit starkem Wasser zu einer flüssigen Masse verdünnt und nur sehr leicht auf's Leder aufgetragen werden kann.

Zu haben in Karlsruhe bei **J. Becker**, Akademiestr.; **F. A. Gärtner**, Kaiserstr.; **Karl Imle**, Schürmerstr.; **W. Maret**, Bahnhofsstr.; **G. Mayer**, Schützenstr.; **G. Mayer**, Durlacher Allee; **Krig Müller**, Durlacherstr.; **Krig Meis**, Werderplatz; **D. Grossmüller Wwe.**, Adlerstr.; **G. Stecher Nachf.**, Adlerstr.; **Wwe. Wiesner**, Kaiserpassage; **Herm. Burkart**, Werderstr. 61; **L. Joseph Wwe.**, Kaiserpassage; **Wilh. Wiesner**, Marienstr.; **Karl Schmeiser**, Kurvenstr. 19; **G. Klingmann**, Ecke der Spital- und Kreuzstr.; **H. Menke**, Schützenstr.; **F. Burkhart**, Friedenstr.; **Fabrikant: Karl Gentner** in Göppingen. 62.



Eugen Dahlemann,

W. Finckh's Nachfolger,

Ecke der Kaiser- u. Herrenstr. 19.

Joppen für Haus, Jagd und Pro-

menade, Sabelocks, Paletots,

Regenmäntel, Schlafröcke

in großer Auswahl zu billigen Preisen.



Wollene Strickgarne

haben in diesem Jahre einen sehr niedern Preisstand erreicht und wir empfehlen unser großes Lager in diesem Artikel in nur reellen Qualitäten und in richtiger Gewichtseinteilung zu den günstigsten Preisen.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7.

32.

Handwritten signature: H. Langemann

3.1. **Anzeige.**

Zugelassen bei **Großherzogl. Landgericht Karlsruhe**, habe ich mich dahier als **Rechtsanwalt**

niederzulassen.
Meine Geschäftszimmer befinden sich **Kaiserstraße 203**, eine Treppe hoch.
Karlsruhe, 11. Oktober 1893.

Dr. Heinrich Haas,
Rechtsanwalt.

Feiertage halber bleibt unser **Geschäft Donnerstag den 13. und Freitag den 14. Oktober geschlossen.**

J. Ettliger & Wormser.

Bordeaux-Weine von M. 1 cycl Glas an,
Cognac, franz. (fine Champagne), in 5 u. 10 Lit. Korkflaschen, sowie 1/1 und 1/2 Flaschen garantiert rein und für Kranke empfohlen durch

Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Naturwein.

Deutsch-Italiener

(gesetzliche Mischung von Barletta und Pfälzer Naturwein), vortrefflicher rother

Tafelwein,

zoll- und accisfrei,
à M. 50 — per 100 Liter bei

Max Homburger,

Weinhandlung,
30 Kronenstrasse 30.

Bestellungen werden auch in der Hauptfiliale, **Kaiserstrasse 124 a**, entgegen genommen.

Proben gratis.

Franz Sieglitz,

Comptoir: **Sebelstraße 23,**
Kellerei: **Lammstraße 1b.**

Vertretung und Niederlage für **Rheinweine, Schaumweine, Champagner** von

H. G. Roth,

Weingutsbesitzer und Weingroßhandlung in Binaen a. Rh,

für **badische Weine**, sowie **Sit-schenwasser, Zwetschgenwasser** etc. von

Otto Oberföll,

Weingroßhandlung und Brauweinbrennerei in Achern, Baden.

13.10.



Beste Schweizermarke.

Niederlage bei:
Louis Lauer, Hoflied., Akademie-strasse 12;
Victor Merkle, Kaiserstr. 160,
sowie in besseren Conditoreien etc.

Neu eingetroffen:

ein großer Posten

6.2.

schwere garnirte Winter-Tricot-Cailen,

per Stück von Mk. 2.50 an,

ein großer Posten

Winter-Stoff-Blousen,

per Stück von Mk. 1.— an.

J. Westheimer,

Ede Kaiserstraße und Kaiser-Passage.

Die **Straußfedernfabrik und Federnfärberei**

von

Geschw. Zimmermann in Stuttgart

empfehlen sich im **Waschen, Bleichen, Färben und Kräuseln** aller Arten **Straußensfedern** nach Pariser System. Farbproben liegen zur güt. Ansicht auf.
Annahmestelle für Karlsruhe:

Fräulein Th. Benda,

Kaiserstraße 96.

Färberei
für
Damenkleider
und
Stoff

in allen Farben,
Herrenkleider
im ganzen Zustande,
Möbelstoffe, Plüsch etc.

C. L. Timeus,

Kunstfärberei und
chemische Waschanstalt,

21 Marlenstrasse 21,

Karlsruhe.

Chemische Wascherei
von

**Damen- und Herren-
Garderoben,**
Teppichen, Decken,

Wascherei

und 3.3.

Crémefärben

von

Tüllvorhängen.

Sorgfältige, rasche und billige Ausführung.

Junker & Ruh-Oefen

zu **Fabrikpreisen**

4.2.

empfiehlt

Wilh. Printz,

Lager: **Kaiserstraße 166 im Hof,**
Comptoir: **Hirschstraße 2, parterre.**





Unübertroffen an
Güte, Nährwerth und Geschmack.
Ueberall käuflich.

33.24.

**Conditorei und Café
Albert Neu,**

Kaiserstraße Ecke der Douglasstraße,
empfehlen
vorzüglichen Kaffee zu jeder Tageszeit:
Kaffee, schwarz, . . die Tasse 20 Pf.
" mit Rahm 25 "
" Melange 30 "
Aufmerksame Bedienung.
Zeitschriften und illustrierte Blätter.
Herren- und Damen-Salon.

CACAO-VERO
entölt, leicht löslicher
Cacao.
in Pulver- u. Würfel-Form.
HARTWIG & VOGEL
Dresden

Zu haben in den meisten
Conditoreien, Colonial-,
Delikatess- und Droguen-
geschäften sowie in der
hiesigen Hauptniederlage
L. Berthold Wwe.,
Karl-Friedrichstr. 19.

Gesetzlich
geschützt.

Tausende von
Fällen gibt es,
wo Gesunde u.
Kranke rasch
nur eine
Portion guter,
kräftigender
Fleisch-Sub-
stanz bedürftigen.
Das erfüllt
vollkommen
42.



Neue extragroße
Maronen

sieben eingetroffen bei
Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
83. Ludwigplatz 57.

3.2. Hierdurch kehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß sich meine Geschäftsräume
vom 13. d. Mts. ab

Leopoldstraße 51, Ecke Gartenstraße, 1. Stock
befinden. Meine Wohnung verlege ich am 10 d. Mts. in den 3. Stock des
gleichen Hauses.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1892.

W. Rothermel,
General-Agent

der „North British und Mercantile“ Feuerversicherungs-Actien-Gesellschaft;
der „Arminia“ Militär-ienkosten- und Aussteuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft;
des „Bayerischen Lloyd“, Transport-Versicherungs-Actien-Gesellschaft.



Reitstiefel

werden in Lack, Vachette und allen andern Lederarten in elegantester
Form, unter Garantie für bestes Eigen, in kürzester Frist angefertigt in
dem Schuh- und Stiefelgeschäft von

Friedrich Heintz,
Hof-Schuhmacher,
Herrenstraße 2

42.

**Neu! Eröffnung 1. Oktober. Neu!
10 Mark 50 Schuhbazar,**

Karlsruhe, 227 Kaiserstraße 227.

Mit vieler Mühe ist es mir gelungen, von der weltberühmten Firma
D. Hupin-Sebille, Binche (Belgien)

den Alleinverkauf ihrer Fabrikate für Karlsruhe zu erlangen.
Die Fabrik erzeugt pro Tag ca. 600 Paar Schuhe und Stiefel und bin
ich in der Lage, jedes Paar der modernsten und elegantesten Herren- und
Damenstiefel zum einzigen und festen Preise von
Mark 10.50

64.

zu liefern.

Kein Paar kostet mehr wie Mk. 10.50.
Illustrierter Katalog gratis.

Hochachtend
K. Goldmann, Schuhmachermeister,
227 Kaiserstraße 227.

NB Das noch vorhandene Schuhwaarenlager wird wegen Einführung
obiger Spezial Artikel zu jedem annehmbaren Gebot dem sofortigen
Ausverkauf ausgesetzt.

Das **Maach-** und **Reparaturgeschäft** wird wie bisher in bekannt
solider Arbeit prompt weitergeführt.
D. O.

Haupt-Agentur

einer der ältesten und bedeutendsten **Feuerversicherungs-**
gesellschaften, verbunden mit einer Jahreseinnahme von
ca. Mk. 1000, ist für den hiesigen Platz anderweitig zu vergeben. Be-
werbungen nebst Referenzen beliebe man unter Nr. 5152 an das Kontor des
Tagblattes einzureichen.

3.2.

Süssrahm - Tafelbutter
der Molkerei Geislingen
per Pfund Mk. 1.25

empfehlen
Friedrich Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

Süssrahm - Tafelbutter

der Vereinigten Schwarzwälder
Centrifugen-Molkereien
im Alleinverkauf für Karlsruhe
empfehlen täglich frisch

A. L. Beck,
L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Neues

Silber-Sauerfrant

empfehlen
L. Käppeler, Wurfiler.

Neues Silber-Sauerfrant

empfehlen in b.kannter Güte
Franz Doll, Metzger,
Kreuzstraße 17.

3.1. **Aechten
St. Thomas**

Bay-Rum,

vorzügliches Waschmittel für die
Kopfhaut etc.,
empfehlen

Friedrich Blos,

Grossherz. Hoflieferant.

F. Wolff & Sohn's Détail,

Niederlage deutscher und ausländischer

Parfümerien, Toilette-Seifen und

Toilette-Artikel.

Fernsprech-Anschluss Nr. 213.

**Schöttler's
milde Qualitäten**

aus den feinsten Ostindischen, Habana-
und Brasil-Tabaken gearbeitet.

Medianos	1/10	10
Londres fino	"	9
Operas	"	8
Conchas del Rey	"	8
Reina-Carola	"	8

Nr. 1 milde Qualitäten Sorti-
ments-Kisten mit je 20 Stück
der unterstrichenen 5 Sorten
= 100 Stück 8 1/4

Alleinige Verkaufsstelle bei

G. Schneider,
Kaiserstrasse 122.



Portemonnaies,

Wiskartentäschchen, Taschennecessaires,
Briestaschen, Cigarren- und Cigarretten-
Etuis, Ring- und Handtäschchen

empfehlen von den einfachsten bis zu den feinsten
Mustern zu bekannt billigen Preisen

Wiener Bazar
M. Seiferheld,

3.1. **Kaiserstraße 50, Ecke Adlerstraße.**

H. Maurer, Friedrichsplatz 11.
Piano-Magazin I. Ranges,

empfehlen in grossartiger Auswahl und zu äusserst billigen, soliden
Preisen:

Flügel und Pianinos

von Bechstein, Berdux, Francke, Lipp, Quand, Rosenkranz, Schied-
mayer, Schwechten, Zeitter & Winkelmann etc.

Einfache solide Pianinos, kreuzsaitig, zu 450 M.

Deutsche u. amerikanische Harmoniums.

Meine sämtlichen Instrumente zeichnen sich durch vollendete Schön-
heit des Tones, sowie höchste Solidität aus und lade ich bei Bedarf
zu deren Prüfung höflichst ein.

Umtausch gespielter Instrumente, grosse Pianoleihanstalt.
Stimmungen, eigene Reparaturwerkstätte.



**Gaslüstres, Speisezimmerlampen,
Suspensionen, Ampeln**

empfehlen zu billigsten Preisen

Joseph Meess,

Ferd. Printz Nachfolger,
Erbprinzenstraße 29.

6.2.

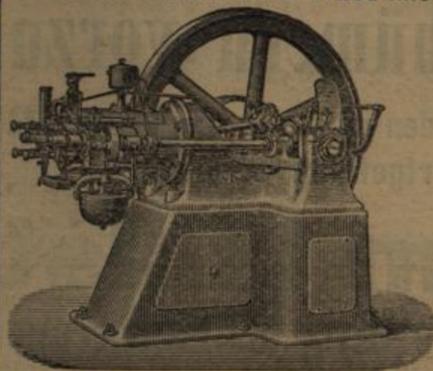
Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Aktien-Gesellschaft Dessau.

**Otto's
Gas-
Maschinen**

von 1/2 bis 60 Pferdekraften, ein- und zwei-
cylindrig, für gewerbliche Zwecke und Lichtbetrieb.

Preislisten, Verzeichnis ausgeführter An-
lagen, Zeugnisse werden auf Anfrage kostenfrei
gesandt.

Auskunft in Karlsruhe: **Emil Schmidt,**
Hebelstrasse; Darmstadt: **C. Ficus,** Ingenieur,
Frankfurterstrasse 23. 3.2.



**Holzrollladen, Stahlblechrollladen, Zugjalousien
und architekton. Zinkarbeiten**

empfehlen in anerkannt vorzüglicher Ausführung

C. Leins & Cie. in Stuttgart.

Auskunft erteilt die Alleinvertretung für Karlsruhe und Umgebung

E. Erxleben, Akademiestraße 42.

24.11.

**Leipheimer
& Mende,**

22. Grossh. Hoflieferanten,
86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen
in grosser
Tuchbreite
vorzügl.
Qualität

Damentuche

in den neuesten Farben.

L. Mayer,

Hoflieferant

22.

Ihrer Kgl. Hoheit der Frau Grossherzogin von Baden, Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin Augusta und
verschiedener anderer Höfe.

Eingang neuester Winterstoffe und Seidenstoffe in allen Genres

zu sehr billigen Preisen.

Grossartige Auswahl

neuester Modelle in Costumes, Wintermänteln, Jacken, Regenmänteln etc. in allen Preislagen.
Prompte Ausführung der Bestellungen.

Baden-Baden. — Sophienstrasse 10.

PS. Muster und Auswahlsendung stehen den geehrten Damen auf Verlangen sofort zu Diensten.

Ausverkauf.
Wegen Verlegung meines
Geschäfts nach dem 1. Stock

wird mein ganzes grosses **Waarenlager** zu ganz abnorm billigen Preisen
ausverkauft. Hauptsächlich mache auf **Putz-Artikel** für die Saison
aufmerksam.

Um Irrthümern vorzubeugen,

theile meinen geehrten Kunden mit, dass das **Putz-Geschäft** nach wie vor
in unveränderter Weise fortgeführt wird.

Wilhelm Willstätter,

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

32.

Salmiak-Gall-Seife, vorzügliches Reinigungsmittel farbiger Stoffe jeden Gewebes, vorrätzig in
1 Pfd.-Pack. zu 40 Pfg. in der Droguerie **Adolf Körner**, Ludwigsplatz 61. 126.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.